



Geschichte im TV:
Stephane Laloz alias
Johann Friedrich Böttger

*Was hätte man nicht
alles dafür gegeben ...*

Für 151 chinesische Vasen zahlte August der Starke einst gar mit 600 Soldaten: Der Traum vom „Weißen Gold“ versetzte einst ganz Europa in Fieber! 1708 entschlüsselte man die Formel für Porzellan und 1710 eröffnete in Meißen die erste Porzellanmanufaktur auf dem „alten“ Kontinent: Die Geschichte des europäischen Porzellans beginnt. Was einst Königen vorbehalten war und Fürsten erfreute – ist heute erschwinglich für jedermann und findet sich in jedem Haushalt massenhaft wieder.



Anzeigenwerbung für Porzellan in den 50er Jahren

Erlebnis Porzellan

Europäisches Zentrum der Porzellanherstellung

Nirgendwo sonst auf der Welt gibt es mehr zum Thema Porzellan zu erleben als in Nordbayern. Hier wird noch heute mehr als 60% des europäischen Porzellans hergestellt.



Porzellan herstellen
Neben der Jubiläumsausstellung erleben die Besucher in den insgesamt vier Museen in Selb und Hohenberg a.d. Eger einen einmaligen Einblick in die Welt des Porzellans. Im Europäischen IndustrieMuseum in Selb wird z.B. der Produktionsprozess des „Weißen Goldes“ gezeigt – vom Rohstoff bis zur Dekoration. **Info: www.porzellanikon.org.**



Porzellan entdecken
Von Bamberg bis Bayreuth verläuft die insgesamt 550 km lange Porzellanstraße in einer der schönsten Regionen Bayerns. Hier trifft man auf traditionsreiche Porzellanmanufakturen, und -fabriken, wie Rosenthal, Seltmann, Villeroy & Boch, Goebel und Hutschenreuther. **Info: www.porzellanstrasse.de**



Porzellan mitnehmen
Besichtigen Sie Porzellanfabriken, Manufakturen, Ateliers, international renommierte Spezialmuseen sowie Werksverkäufe mit weltbekanntem Markenporzellan. **Info: www.ti-fichtelgebirge.de**



Porzellan anfassen
Das Porzellanikon bietet verschiedene Mal- oder Modellierkurse für Kinder und Erwachsene. Zur Jubiläumsausstellung wird es ein umfangreiches Rahmenprogramm geben. **Info: www.porzellanikon.org**



Porzellan genießen
Ob Gourmet-Tempel oder Kastanien bestandener Wirtshausgarten: Hier gibt es beste Küche auf feinstem Porzellan. **Info: www.ti-fichtelgebirge.de, www.selb.de**

Besondere Orte

Ausgewählte Sehenswürdigkeiten der Region



Bad Staffelstein
Ehemaliges Benediktiner-Kloster Banz und die barocke Wallfahrtskirche Vierzehnheiligen. **Info: www.bad-staffelstein.de**



Bamberg
Das UNESCO-Weltkulturerbe ist ein 1000jähriges Gesamtkunstwerk. **Info: www.bamberg.info**



Bayreuth
Neben den legendären Wagner-Festspielen begeistert die Stadt mit Museen, historischer Architektur und vielfältigem Kulturangebot. **Info: www.bayreuth.de**



Hof
Der Bürgerpark im englischen Stil wurde zum schönsten Park Deutschlands gekürt. **Info: www.hof.de**



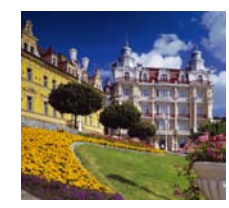
Marktredwitz
Mittelalterliches Architekturensemble mit Rathaus und Burg sowie Kulturzentrum Egerlandmuseum mit Archiv, Museum und Kunstgalerie. **Info: www.marktredwitz.de**



Waldsassen
Berühmt ist das Kloster Waldsassen und die nah gelegene berühmteste barocke Rundkirche Deutschlands, die Dreifaltigkeitskirche Kappl. **Info: www.waldsassen.de**



Wunsiedel
Jeden Sommer finden die Luisenburg-Festspiele auf Deutschlands schönster Naturbühne statt. Das Felsenlabyrinth und der Greifvogel-Park sind nicht nur bei Kindern beliebt. **Info: www.wunsiedel.de**

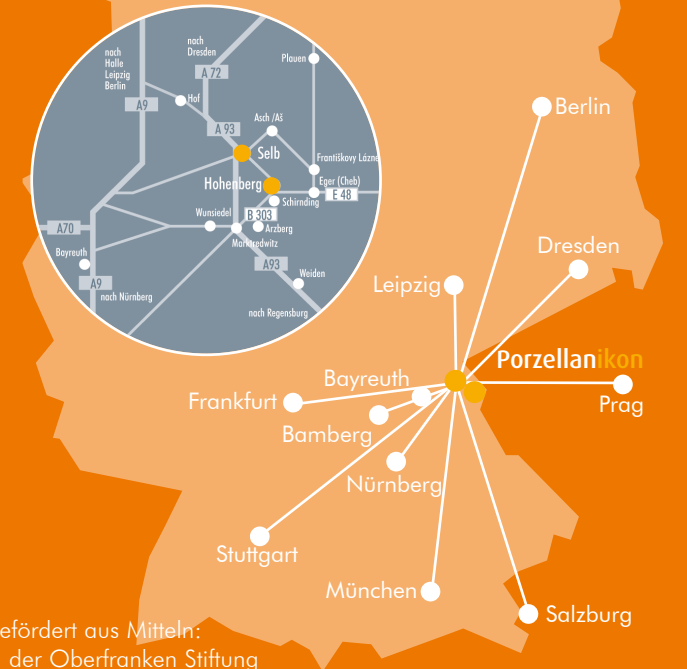


Bäderkultur
Nur wenige Kilometer entfernt liegen die Traditionsbäder Karlsbad, Franzensbad, Marienbad, Bad Alexandersbad, Sibyllenbad u.v.m. Orte, wo sich einst Kaiser und Könige erholten. **Info: www.euregio-egrensis.de**

Porzellanikon in Selb

Werner Schürer-Platz 1
95100 Selb
Fon: 0 92 87.9 18 00-0
Fax: 0 92 87.9 18 00-30
info@porzellanikon.org
www.porzellanikon.org

GPS-Koordinaten:
LOU. 50.17839 / LAT. 12.12747 /
Höhe 636 m
Das Porzellanikon in Selb liegt ganz im Norden der Stadt (Selb-Plößberg).
Autobahnabfahrt Selb-Nord.



Porzellanikon in Hohenberg a.d. Eger

Schirndinger Straße 48
95691 Hohenberg a.d. Eger
Fon: 0 92 33.77 22-01
Fax: 0 92 33.77 22-08
dpm@porzellanikon.org
www.porzellanikon.org

GPS-Koordinaten:
N50.09297° / E 12.21971° /
Höhe 536 m
Das Porzellanikon in Hohenberg a.d. Eger liegt ganz am südlichen Ortsausgang Richtung Wunsiedel.

- gefördert aus Mitteln:
- der Oberfranken Stiftung
 - des Kulturfonds Bayern im Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
 - der Ernst-von-Siemens-Stiftung
 - des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien
 - der Bayerischen Landesstiftung
 - der Bayerischen Sparkassenstiftung
 - des Jecs-Trust
 - der Autowelt König
 - der Friedrich Baur GmbH

Bildnachweise:
Titelbild: Fritz Kok; ©Archiv des BAMBERG Tourismus & Kongress Service; Arzberg-Porzellan GmbH, Schirnding; dpa, Frankfurt; Hanns-Seidel-Stiftung e.V.; Herender Porzellanmanufaktur AG; Hessische Hausstiftung, Museum Schloß Fasanerie; Johann Jacobs Museum, Zürich; Kunstuniversität Linz; Institut für Kunst und Gestaltung, Fachbereich Keramik; Porzellanfabrik König; Porzellanmanufaktur Nymphenburg, München; Stadt Bayreuth, Pressestelle; Stadt Hof/Reinhard Feldrapp; Stadt Marktredwitz – Pressestelle; Stadt Wunsiedel; Tourist Info Waldsassen; Zamek Krolewski na Wawelu, Kraków, Polen; Villeroy & Boch, Mettlach

www.koenigstraumundmassenware.org

300 Jahre europäisches Porzellan

Königstraum und Massenware

Porzellanikon Selb und Hohenberg a.d. Eger
Jubiläumsausstellung 24.04. – 02.11.2010



www.koenigstraumundmassenware.org

300 Jahre europäisches Porzellan

Königstraum und Massenware

Jubiläumsausstellung 24.4. – 02.11.2010

Die größte Ausstellung in Europa im Jubiläumsjahr beschreibt die Geschichte des Porzellans seit dessen Nacherfindung durch Johann Friedrich Böttger und Ehrenfried Walther von Tschirnhaus bis heute. Damit illustriert sie den Wandel unserer Gesellschaft vom höfischen Barock des 18. Jahrhunderts bis ins Zeitalter der Globalisierung.

Die Ausstellung lädt Sie mit über 1000 hochkarätigen Exponaten aus 70 namhaften Institutionen und 17 Ländern ein zu einer Zeitreise durch die Tisch-, aber auch Lebenskulturen Europas: Von der königlichen Tafel über die Arbeiterkantine bis zur modernen Wellness-Oase im Eigenheim – alles ist Porzellan! Inszenierte Lebenswelten, innovative Themeninseln und ungewöhnliche Ausstellungsarchitekturen zeigen auf 3500m² im Porzellanikon Selb und Hohenberg a.d. Eger die faszinierende Wandlungsfähigkeit eines Werkstoffes, der aus unserer Welt nicht mehr wegzudenken ist: **Porzellan.**

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag 10-17 Uhr und nach Vereinbarung

Eintrittspreise:	Selb	Hohenberg	Kombi
Einzelkarte Erwachsene ermäßigt*	7,- € 5,- €	7,- € 5,- €	10,- € 7,- €
Gruppenkarte Erwachsene ermäßigt*	5,- € 3,- €	5,- € 3,- €	7,- € 4,- €
Familientageskarte	14,50 €	14,50 €	20,- €
Familienjahreskarte	50,- €	30,- €	70,- €
Einzeljahreskarte	25,- €	15,- €	35,- €
Jahreskarte ermäßigt*	15,- €	8,50 €	20,- €

* (Als ermäßigt gelten Kinder, Schülerinnen und Schüler, Behinderte, Studierende, Rentnerinnen und Rentner mit entsprechenden Ausweisen)

Porzellanikon
Hohenberg a.d. Eger

Die Schauplätze



Porzellan in der historischen Villa

In der alten Hutschenreuther Direktoren-Villa ist das Porzellanikon Hohenberg a.d. Eger - Deutsches Porzellanmuseum

beheimatet. Über 150 000 Porzellane sind hier im Archiv, 2000m² Ausstellungsfläche stehen zur Verfügung. Das historische Gebäude aus dem 19. Jh. wurde in den 1990er Jahren um einen modernen Anbau erweitert. Die Jubiläumsausstellung beginnt im Porzellanikon Hohenberg a.d. Eger und entführt in die Lebenswelten zwischen Barock und Art Déco und damit in wechselvolle Abschnitte europäischer Geschichte, nachvollziehbar am Porzellan der Epochen.



Porzellan in der alten Fabrik

Drei Museen unter einem Dach und gut 9000m² Ausstellungsfläche in einer original restaurierten Porzellanfabrik: Im Europäischen IndustrieMuseum für Porzellan kann man an alten Maschinen, an authentischen Arbeitsplätzen und

multimedialen Stationen die Produktion des Porzellans nachvollziehen. Porzellane und Keramik die in der Regel unsichtbar sind, zeigt das Europäische Museum für Technische Keramik. Die Firmengeschichte einer Weltmarke macht das RosenthalMuseum lebendig. In Selb zeigt die Ausstellung auf fünf innovativen Themeninseln die verschiedenen Anwendungsbe- reiche des Alleskönners Porzellan.



Porzellan in Meissen.

1708 gelingt es, Porzellan herzustellen. 1710 wird die Porzellanmanufaktur Meissen gegründet

Porzellan wird europäisch!

Barock, Rokoko und Klassizismus: Europa emanzipiert sich vom fernöstlichen Vorbild

Porzellan für den Bürger?

Europa im Umbruch: Die höfische Kostbarkeit wird erschwinglich für jedermann

Porzellan – Ausdruck der Moderne!

Form und Dekor, Fläche und Linie: Europa huldigt Jugendstil und Art Déco

300 Jahre europäisches Porzellan - 300 Jahre europäisches Porzellan - 300 Jahre europäisches Porzellan

Porzellan wird Design!

Der Traum von der „guten Form für alle“ wird wahr

Porzellan wird Architektur!

Ein Material wächst über sich hinaus

Porzellan wird Lifestyle!

Mehr als Essen und Trinken

Porzellan wird Kunst!

Maler und Bildhauer entdecken das Weiße Gold neu

Porzellan ist Zukunft!

Junge Gestalter entwickeln das Porzellan für Morgen

